



**Eckhard Rahlenbeck,
Neckartenzlingen**

Staunen - Genießen - Leiden - Gestalten Wenn Menschsein zum Thema wird - Theologischer Anthropologiekurs

Wer bin ich? Was ist der Mensch? Diese Fragen bewegen die Menschheit seit altersher. Die Beschäftigung mit der Theologie ist immer auch eine Suche nach dem Menschen. Jetzt starten die Landesstellen der evangelischen Erwachsenenbildung in Baden und Württemberg gemeinsam ein Kursangebot, das sich auf die Expedition zum Menschen macht.

Im Zentrum des neuen Kurses steht die Anthropologie, die Wissenschaft vom Menschen. Unter dem Motto „Staunen - Genießen - Leiden - Gestalten“ stehen Erfahrungen und theologisches Wissen im Vordergrund. Was bin ich - in meinen Beziehungen zu Gott, zu anderen Menschen, zu mir selbst, zu meiner Umwelt? Diesen grundlegenden Fragen geht der Kurs in 18 Einheiten nach.

Der Anthropologiekurs ist ähnlich strukturiert wie der Evangelische Theologiekurs „Zwischen Himmel und Erde“ aus dem Jahr 2003, der auch in unserem Bildungswerk regen Zuspruch erfuhr. In jeder Einheit gibt es eine Rückbesinnung auf persönliche Alltagserfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Jede Kurseinheit setzt Impulse aus der Bibel, der Kirchengeschichte und der Literatur. Der Kursaufbau nimmt die gegebene Pluralität in theologischen und religiösen Fragen ernst. Die Freude am Dialog steht im Vordergrund, das Gespräch unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, mit einer persönlichen Vergewisserung und Stärkung der theologischen Urteilskraft.

Zielgruppe sind Frauen und Männer, die ehrenamtlich oder hauptamtlich in der Kirche tätig sind. Der Kurs wendet sich generell an Menschen, die sich an theologische Fragen interessieren und sich gerne über religiöse Themen austauschen.

Die Lektionen können auch gut in der Gemeindearbeit und sonstigen kirchlichen Angeboten eingesetzt werden. Wer alle Einheiten besucht, erhält ein Zertifikat.

Bei der Vorstellung des Kurses im September betonte der evangelische Theologieprofessor Christoph Schwöbel aus Tübingen, dass die Frage nach dem Menschen nicht ohne die Frage nach Gott gestellt werden könne: „Am Gottesbild lässt sich erkennen, wie der Mensch sich selbst versteht“, so Schwöbel. Dabei könne es sich auch um Götzen handeln, wie es heute der globale Finanzmarkt sei: „Wenn alle Lebensbereiche dem Markt unterworfen sind, geht der Mensch an dieser Leistungsorientierung zugrunde.“ Schwöbel betonte, dass der Mensch eine von Gott geschenkte unverbrüchliche Würde besitze, die durch nichts in Frage gestellt werden dürfe. Wir freuen uns auf Ihren Besuch des Anthropologiekurses.

Verabschiedung von Gertrud Binder

Im Rahmen des Treffens der Bildungsbeauftragten auf der Neckarburg in Neckartenzlingen verabschiedete Eckhard Rahlenbeck das langjährige Vorstandsmitglied und stellvertretende Vorsitzende Gertrud Binder.



Ebenfalls aus dem Vorstand ausgeschieden ist Frauke Velden-Hohrath aus Esslingen. Herzlichen Dank für allen Einsatz auch für sie.

Vorstandstermine 2009

jeweils Mittwoch, 21.01., 17.06. und 30.09.2009; 17.30 Uhr;
Gemeindehaus Oberensingen



Unterrichtseinheiten im Jahr 2007

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	Differenz zu 2006	
Bernhausen	3.901	3.817	4.453	5.498	5.194	4.659	3.951	-708	-15,20%
Esslingen	6.372	6.896	6.920	6.382	6.555	6.085	5.991	-94	-1,54%
Kirchheim	3.145	3.276	3.168	3.582	3.835	3.558	3.315	-243	-6,83%
Nürtingen	3.347	3.881	4.116	3.603	3.346	3.256	3.795	539	16,55%
Bildungswerk	152	160	252	319	361	226	120	-106	-46,90%
Summe	16.917	18.030	18.909	19.384	19.291	17.784	17.172	-612	-3,44%

Zahl der Teilnehmenden im Jahr 2007

	2.001	2.002	2.003	2.004	2.005	2.006	2.007	Differenz zu 2006	
Bernhausen	25.504	25.110	27.029	29.348	33.304	26.472	26.499	27	0,10%
Esslingen	36.164	37.466	38.063	36.737	38.244	36.958	34.885	-2.073	-5,61%
Kirchheim	15.295	16.562	16.644	17.721	19.569	18.720	18.667	-53	-0,28%
Nürtingen	19.233	20.051	20.635	21.641	23.240	23.603	22.091	-1.512	-6,41%
Bildungswerk	1.610	2.571	2.772	4.389	3.407	1.820	809	-1.011	-55,55%
Summe	97.806	101.760	105.143	109.836	117.764	107.573	102.951	-4.622	-4,30%

Nach jahrelangem Anstieg und einem beeindruckenden Hoch in den Jahren 2004 und 2005 sinken die Zahlen unserer Statistik langsam aber stetig. Dennoch sind fast 103.000 Teilnehmende und über 17.000 Unterrichtseinheiten Gründe genug, um stolz und dankbar auf das Jahr 2007 zurück zu blicken.

Wie oft bei Statistiken dieser Art, mag ein ganzes Bündel von Faktoren das Ergebnis beeinflusst haben. Der Vorstand des Evang. Bildungswerkes ist überzeugt davon, dass ein Hauptgrund für den Rückgang bei den nicht oder verspätet abgegebenen Abrechnungen aus den Gemeinden zu suchen ist.

Aus diesem Grund wurde beschlossen, ab sofort wieder verstärkt auf die Gemeinden zu zu gehen.

Die Mitarbeiter/-innen der Geschäftsstelle des Bildungswerks bieten Rat und Unterstützung, weisen gerne persönlich in die Abrechnungssoftware ein und kommen bei Bedarf auch in die Gemeinden, um vor Ort zu helfen.

Die Beauftragten für die Erwachsenenbildung in den Gemeinden sind gebeten, die Pfarramtssekretärinnen dadurch zu unterstützen, dass sie während des Jahres schon die Meldebogen der einzelnen Veranstaltungen sammeln.

Allen haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden, die mit großem Engagement in den Kirchengemeinden Vortragsabende, Eltern-Kind-Gruppen, Frauen- und Männerkreise, Seniorenangebote, sowie Seminare und Kurse anbieten, gilt unser herzlicher Dank.

Seite 2



Bus-Reise zum Kirchentag nach Bremen

20. bis 24. Mai 2009

Kirchentagsbesuch mit Niveau und im Grünen!

Wir fahren mit dem Reisebus nach Bremen. Der Bus bleibt vor Ort, so dass ein Shuttle-Dienst vereinbart werden kann.

Untergebracht sind wir in einem sehr guten kleinen Hotel in der Nähe der Innenstadt im Erholungsgebiet „Werdersee“. So soll der körperliche Stress, der bei der räumlichen und inhaltlichen Vielfalt eines Kirchentags entstehen kann, aufgefangen werden.

Leitung: Christian Buchholz, Schuldekan i.R.

Nähere Infos und Anmeldung:

Evang. Erwachsenenbildung Göppingen

Pfarrstraße 45

73033 Göppingen

Telefon: (07161) 9636712

2009

Vor 500 Jahren wurde Johann Calvin geboren

Evangelisches Bildungswerk
im Landkreis Esslingen
Stuttgarter Straße 91
72622 Nürtingen



Geschäftsführung: Dieter Kunzmann
Bank: KSK Esslingen-Nürtingen
Bankleitzahl: 611 500 20
Konto: 71 60 383

Telefon: (07022) 905760
Fax: (07022) 905762
Mail: Bildungswerk.Esslingen@elk-wue.de
Internet: www.ev-bildungswerk-esslingen.de



Empfehlenswertes für die Filmarbeit

Januar 2008	Comrades in Dreams –Leinwandfieber Deutschland 2006
Februar 2008	Die Band von nebenan Israel/Frankreich 2007
März 2008	Lars und die Frauen USA 2007
April 2008	Schmetterling und Taucherglocke USA/Frankreich 2007
Mai 2008	Ben X Belgien/Frankreich 2007
Juni 2008	Eisenfresser Deutschland 2007
Juli 2008	Happy-Go-Lucky UK 2008
August 2008	Beautiful Bitch Deutschland 2007
September 2008	Wolke 9 Deutschland 2008
Oktober 2008	Le Silence De Lorna - Lornas Schweigen Belgien/UK/Frankreich/Deutschland 2008
November 2008	Waltz With Bashir Israel/Frankreich/Deutschland 2008

Filme des Monats im Internet:
www.filmdesmonats.de

Die Kunst des Lernens

Kompetenz-Training-Seminare für Lehrende und Lernende in der Bildungsarbeit mit Erwachsenen 2009 - 2010

Die Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg (EAEW) bietet die Kompetenzseminare zugleich als erwachsenenbildnerische Grundqualifikation an, die mit einem landeskirchlichen Zertifikat abschließt. Voraussetzung für den Erwerb dieses Zertifikats: Innerhalb von zwei Jahren müssen 60 Unterrichtseinheiten (in der Regel 8 Tagesseminare) besucht worden sein. Für jedes Tagesseminar erhalten Sie zunächst eine Einzelbescheinigung.

Programmhefte erhalten Sie beim Evang. Bildungswerk:
Telefon: (07022) 905760.

Weitere Informationen: www.lageb.de

Wenn Menschsein zum Thema wird

Staunen –Geniessen –Leiden - Gestalten

Nach dem großen Erfolg des Glaubenskurses „Zwischen Himmel und Erde“, gibt es jetzt einen neuen Kurs, bei dem es um den Menschen aus theologischer Sicht geht.

Die Materialmappe mit allen Kurseinheiten und dem dazu gehörigen Material (auch auf CD-ROM) kann über die Evang. Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg (EAEW), Telefon: (0711) 4 80 72 65, zum Preis von 69,90 Euro bestellt werden.

Mit dieser Mappe kann jede Gemeinde den gesamten Kurs oder Teile daraus selbst gestalten.
Hilfestellung gibt gerne das Evangelische Bildungswerk.

Im kommenden Jahr 2009 wird das Evangelische Bildungswerk den neuen Theologiekurs in vollem Umfang auf Kirchenbezirksebene anbieten.

Der Theologische Anthropologiekurs umfasst folgende Kurseinheiten:

1. **„Wie ein Baum, gepflanzt am Wasser“**
 - EinführungAutorin: Prof. Dr. Isa Breitmaier, Freiburg



STAUNEN

2. **Wer bin ich?**
 - Menschsein in BeziehungAutorin: Dr. Irene Leicht, Freiburg
3. **Erschaffen zum Ebenbild Gottes**
 - Von der Würde des MenschenAutor: Prof. Dr. Ulrich Heckel, Stuttgart
4. **Sich bilden - gebildet werden**
 - Leben lernen als Bild GottesAutorin: Dr. Birgit Rommel, Stuttgart
5. **„Im Fluge unsrer Zeiten“**
 - Lebensspuren-Lebensstufen-LebensperspektivenAutor: Eberhard Mayer, Stuttgart



GENIESSEN

6. **Wahrnehmen und sich ausdrücken**
 - Mit allen Sinnen lebenAutorin: Gardis Jacobus-Schoof, Boxberg



7. **„Sinn und Geschmack fürs Endliche“**
- Vom Genießen
Autorin: Margit Schlipf, Oberstenfeld
8. **„Wie ein Lustgarten von Granatäpfeln“**
- Von der Sexualität
Autorin: Gabriele Arnold, Stuttgart
9. **Offen für Gotteserfahrungen**
- Spiritualität
Autorin: Ingrid Seckendorf, Heidelberg



LEIDEN

10. **„Unruhig ist unser Herz“**
- Sehnsucht und Erfüllung
Autorin: Irene Leicht, Freiburg
11. **„Der dich krönt mit Gnade und Barmherzigkeit“**
- Gelingen und Scheitern
Autor: Helmut Strack, Karlsruhe
12. **Versucht werden - Klarheit gewinnen**
- Menschen im Zwiespalt
Autor: Dr. Michael Gese, Esslingen-Sulzgries
13. **„Mitten wir im Leben sind“**
- Leben und Tod
Autor/-in: I. Seckendorf, Heidelberg; H. Strack, Karlsruhe



GESTALTEN

14. **Empfangen und Geben**
- Von christlicher Freiheit
Autor: Helmut Strack, Karlsruhe
15. **Tun und Lassen**
- Vom rechten Ort der Arbeit
Autor: Thomas Meyer-Weithofer, Göppingen
16. **„Männlich und weiblich geschaffen“**
- Vom Verhältnis der Geschlechter zueinander
Autorin: Prof. Dr. Isa Breitmaier, Freiburg
17. **Gehen und Bleiben**
- Leben zwischen Beheimatung und Aufbruch
Autor: Gerd-Ulrich Wanzeck, Donzdorf
18. **„Der seine Frucht bringt zu seiner Zeit“**
- Zum Abschluss

Der Theologiekurs „Zwischen Himmel und Erde“ (2004) ist **ab sofort wieder lieferbar**:
W. Bertelsmann Verlag GmbH & Co. KG, Bielefeld
Euro 64,90; ISBN 978-3-7639-3235-1

Referentinnen und Referenten für Ihre Veranstaltungen

Menschenwürde aus theologischer Sicht

Prälat i.R. Paul Dieterich
Ulrichstraße 3
73235 Weilheim a.d. Teck
Telefon: (07023) 957440
Telefax: (07023) 957441

Menschenwürde am Anfang des Lebens

Annegret Braun
Beratungsstelle zu Pränatalen Untersuchungen und Aufklärung beim Diakonischen Werk Württemberg
Telefon: (0711) 1656-341
pua@diakonie-wuerttemberg.de

Würde des Menschen am Ende des Lebens

Prälat i.R. Martin Klumpp
Lohengrinstraße 15
70597 Stuttgart
Telefon: (0711) 7676588
Telefax: (0711) 7676590

Diakonische Bezirksstelle Esslingen

Projekt *SichtWechsel*

SichtWechsel kann zum Thema **Menschenwürde** Referenten/-innen aus der Bereich der Diakonie vermitteln.

Für die Kirchenbezirke Bernhausen und Nürtingen:
Monika Moll
Telefon: (0711) 39694151
m.moll@kreisdiakonie-esslingen.de

Für die Kirchenbezirke Esslingen und Kirchheim:
Anna Bantleon
Telefon: (0711) 39694151
a.bantleon@kreisdiakonie-esslingen.de

Veranstaltungskalender 1-2009

Bitte notieren Sie heute schon:
Anmeldeschluss für Veranstaltungen im Zeitraum
Februar bis September 2009 ist

Freitag, 16. Januar 2009

Immer aktuell informiert:
www.ev-bildungswerk-esslingen.de

